

RHEIN-NECKAR-ZEITUNG

Corona-Hilfe für Vereine und Betriebe

Gutschein-Block für Edingen-Neckarhausen ist da

Der Block enthält mehr als 40 Gutscheine und Vergünstigungen im Gesamtwert von weit über 100 Euro.

07.12.2020, 06:00 Uhr



Die Idee, etwas für die Vereine tun zu wollen, wurde schon im Frühjahr diskutiert. Dann holte man noch die lokalen Betriebe ins Boot. Jetzt können die Projektbeteiligten verkünden: Das Gutschein-Heft ist da - in einer ersten Auflage von 300 Stück. Foto: Pilz

Von Noline Pilz

Edingen-Neckarhausen. Ein **Gutschein-Block als "Corona-Hilfe" für Vereine und lokale Unternehmen** gleichermaßen: Aus einer Idee von Sven Betzold und Tobias Hertel, Vorsitzende des Gesangsvereins Neckarhausen, beziehungsweise des FC Viktoria Neckarhausen, ist dank tatkräftiger Unterstützung weiterer Helfer und Förderer jet Einstellungen

Realität geworden. Das Gutschein-Heft enthält in einer ersten Auflage von 300 Stück über 40 Gutscheine und Vergünstigungen im Wert von insgesamt weit über 100 Euro. Der Kaufpreis beträgt indes nur 25 Euro pro Stück.

"Corona ist auch ein Problem für die Vereine mit vier- bis fünfstelligen Einnahmeausfällen", sagte Bürgermeister Simon Michler zu Beginn der Präsentation des **neuen Gutschein-Blocks** im Bürgersaal. Die Idee, etwas für die Vereine tun zu wollen, habe man schon im Frühjahr diskutiert: "Es sollte nicht zu kompliziert sein", sagte Michler.

Sven Betzold nickte. Im Prinzip hätten er und Tobias Hertel die Altstadtfest-Box der Stadt Ladenburg als Beispiel genommen, aber auch gesehen, welche Schwierigkeiten damit verbunden waren. "Außerdem wollten wir die Betriebe mit ins Boot holen", ergänzte Michler, der an dieser Stelle seinen Rathausmitarbeiterinnen Melanie Schuster, Thea-Patricia Arras und Carina Lindenblatt für ihre Arbeit dankte. Es seien viele Einzelgespräche notwendig gewesen, bis die Sache gestanden habe. Erheblichen Anteil am Gutschein-Block in seiner jetzigen Form haben Boris Priposic mit seiner Werbeagentur und die Druckerei Häfner. "Es war viel Arbeit, aber es hat auch Spaß gemacht", sagte Priposic. Für den Kultur- und Heimatbund schilderte Vorsitzender Wolfgang Ding, wie die Vereine auf ihn zukamen mit ihren Sorgen wegen finanzieller Verluste durch abgesagte Veranstaltungen wie die Kerwen oder "Rund ums Schloss".

Die Gemeinde habe in der Sache große logistische Unterstützung gegeben. Nächstes Jahr hoffe er, einen schönen Betrag ausschütten zu können. Wer zum Zug kommt, ist noch offen. Einige Vereine haben sich mit der Bitte um Unterstützung bereits aktiv bei der Gemeinde gemeldet. Im Fokus stehen die, denen der "Lebendige Neckar", Rund ums Schloss und die Kerwen weggebrochen sind. "Wir werden das abwarten und beraten", sagte Ding. Unterstützung kam unter anderem auch von der VR Bank Rhein-Neckar und einigen anderen Förderern, die helfen, die Herstellungskosten abzufedern, damit am Ende mehr für die Vereine übrig bleibt. Man dürfe aber auch nicht vergessen, dass die örtlichen Betriebe ebenfalls durch diese Werbemaßnahme profitierten, sagte Michler: "Eine Win-Win-Situation".

Für den BDS Edingen-Neckarhausen/Friedrichsfeld betonte Stefan Bordne, die Selbstständigen seien "begeistert" von dieser Aktion: "Wir müssen lokal zusammenhalten und das tun wir hiermit."

Info: Zu haben ist der Block in Edingen in der Postfiliale, Rathausstraße 17, im Buchladen "Bücherwurm", Rathausstraße 14, im Schreibwaren "Ratzefummel", Hauptstraße 86, sowie in Neckarhausen in der Postfiliale, Hauptstraße 434. Ihn gibt es auch überall da, wo ein Plakat darauf verweist. Die Vereine werden ebenfalls mit Blocks für den Verkauf versorgt.